



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

XX. Notiz über die Annahme des Dieterich von Denstet als Amtmannes zu
Bötzow und Liebenwalde, vom 17. Mai 1510.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

XX. Notiz über die Annahme des Dieterich von Denstet als Amtmannes zu Böhlow und Liebenwalde, vom 17. Mai 1510.

Czu wissen, das sich mein gnediger herr auf hewtt dato mit Dittrichen vonn Denstett vertragen vndd zu seiner f. g. Amptman zu Botzow vnd liebenwalde angenommen, dergestalt, das er die beyde Ampt in allermaßen, wie von andern Amptleuten hieouren gescheen, getrewlich vnd nach seinem hochsten vermogen vorwesen vnd vorstehen soll, mit alle dem, das die nottorfft erfordert vndd meinen gnedigsten Herrn zu nutze vndd guten kommen mogte, vndd funderlich neben dem Amptschreiber die Jar-Rechnung thun, Auch zu dreien wochen ein mall neben dem heidreiter die grofe heyde helfen beryten vnd besichtigen. Dargegen wil Im sein f. g. Jerlich dreiffig gulden an muntze zu Amptgelt verreichen vndd geben lassen, In auch mit zweien Reyffigen pferden, mit nottorfft, kleydungen vndd zymelichen schadenstant, wie vorigen Amptleutenn gescheen, versorgen, Auch sein hawffraw Im Ampt Liebenwalde mit drien kindern vndd ein magt In kost halten. Dieser vertrag soll itzt auf negstkunffligen michaelis der myndern Zall Im Dritzehenden Jar, daruff hat er meinem gnedigsten Herrn amptspflicht gethan. Actum Coln an der Sprew, am Freytag nach dem Sontag Exaudj, Anno decimo.

Nach dem Churmärkischen Lehnscopialbuche XXXII, 184—185.

XXI. Kurfürst Joachim verleiht dem Georg Wartemberg, Bürgermeister in Spandow, Gebungen aus Wustermarf, Dyroß und Marwitz, am 7. März 1525.

Wir Joachim etc. — Bekennen etc. — das wir Vnsern lieben getrewen Georgen Wartembergk, Burgermeister vnser Stadt Spandow, vndd seinen Menlichenn Leibes-Lehenns-Erbenn diese hiernach geschriebene gülden, Jerlich Zins vndd Rente, Nemlich: im Dorffe Wustermarcke vf Bartolomeus Mors hoff vndd zweyenn Huffenn, vndd giebt Igliche Hueffe anderthalbene wispell Gerstenn vndd anderthalben wispell Roggenn; Im Dorffe Düras vf die Pfarhueffe funffzehen scheffell Roggenn, vf Pfingstenn Belins Hoff vndd Hueffen ein vndd zwanzig scheffell Roggenn, uff des Schulzen Claus Hueffeners Hoff vndd Huffenn einen halben wispell Roggenn, auf Claus Otten Hoff vndd Hueffenn einen halben wispel Roggen vndd einen halben wispell habern, auf Thomas gunttenn Hoff vndd Hueffen 6 schffl. Roggen, uf Peter Gintschmers Hof vndd Hueffen Sechs Scheffel Roggen; zu Marwitz vf den Krugk, den Heine Beutler besitzt, Hof vndd Hueffen zwanzig schffl. Haffern, zehen schffl. Gerstenn, vierzehenn schffl. Roggenn vndd 36 Gr. Zapfenzins, vffart vnd affart, Zehent, Rochun, uf Lorenz Krumnows Hoff vndd Hueffen, acht schffl. Roggenn, acht schffl. Gerstenn vndd acht schffl. Habern, vffart vndd affart, Zehent vndd Rochüner, vf kerckows Hoff vndd Hueffen, Zwanzig schffl. Habern, zehen schffl. Gersten, vierzehenn schffl. Roggen vndd 6 gr. Zins, vffart vndd affart, zehent vndd Rochun, uf Krumnows Hof Sechs groschen Zins, vffart vndd affart, zehent vndd Rochun, Inmafsen die vnser lieber getrewer Joachim Hellenbrecht In Lehen vndd besitzung gehabt, Im Erblichen verkaufft, vndd uf sein vndd seiner Erbenn behuff vor Vnns, wie Recht, mit handt vndd Mundt verlassen vndd abgetreten hatt, zu rechtenn Manlehen gnediglich